

## PRESSEMITTEILUNG

### **Neue »Babyjahre«-App begleitet Eltern in den ersten vier Jahren / Basierend auf Remo H. Largos Erziehungsklassiker im Piper Verlag / Vom Windelwechseln bis zur Sprachentwicklung**

Der Piper Verlag hat mit »Babyjahre« eine neue App entwickelt, die Eltern in den ersten vier Lebensjahren ihrer Kinder bei allen Fragen rund um Entwicklung und Erziehung unterstützt. Die Inhalte beruhen auf dem gleichnamigen Weltbestseller des Kinderheilkunde-Professors Remo H. Largo, dessen Studien über die kindliche Entwicklung weltweit anerkannt sind. Auf das Kindesalter zugeschnittene Artikel zu Beziehung, Schlaf, Stillen, Wachstum und vielen weiteren Bereichen helfen dabei, die Entwicklung des Babys zu verstehen. Mit den wertvollen Erziehungstipps bauen Eltern Kompetenz auf und gewinnen an Sicherheit.

Welche Eltern kennen das nicht: Man hat schon alles versucht, gefüttert, gespielt, gesungen, aber das Baby schreit immer noch und will nicht einschlafen. Oder die zweijährige Tochter stört beim Stillen des kleinen Geschwisterchens und will jetzt ebenfalls Aufmerksamkeit.

Genau in solchen Fällen finden Eltern Rat in der »Babyjahre«-App. Zu den wichtigsten Entwicklungs- und Erziehungsthemen Beziehungsverhalten, Motorik, Schlaf, Schreien, Spielen, Sprachentwicklung, Trinken und Essen, Wachstum, Trocken- und Sauberwerden helfen kurze praktische Artikel direkt weiter. Inhaltlich einfach und verständlich aufbereitet und dennoch wissenschaftlich fundiert unterstützt die App mit ihren praktischen Funktionen all diejenigen, die zwischen Windeln wechseln, Stillen und ihren eigenen Aktivitäten dringend kompetenten Rat suchen.

In der App können Nutzer:innen ein Kinderprofil anlegen, Name und Geburtsdatum des Kindes angeben und bekommen dann altersgerecht aufbereitete Artikel zu verschiedenen Themen angezeigt, z.B. über nächtliches Aufwachen, die ersten Zähne oder Geschwistereifersucht. Zusätzlich findet man Basic-Artikel, die altersübergreifend einen Überblick zu den Themen schaffen.

Praktisch: Mit der Vorlesefunktion liest die App die Artikel auch vor, wenn Mutter oder Vater gerade mit Stillen, Wickeln oder anderen Aktivitäten beschäftigt sind.

Eltern können mehrere Kinderprofile anlegen und bekommen je nach gewähltem Profil die jetzt wichtigen Themen angezeigt. Mit der Eingabe von Gewicht und Größe können sie außerdem die Wachstumsentwicklung des Kindes verfolgen und sehen auf einen Blick, ob sich das Kind altersgerecht entwickelt. Für Eltern von Babys und Kleinkindern und die, die es noch werden wollen.

Remo Largos Töchter Eva, Kathrin und Johanna Largo freuen sich über die neue App: »In den letzten Jahrzehnten hat sich unsere Gesellschaft in einer nie da gewesenen Geschwindigkeit verändert. Es gilt, die Errungenschaften und Erkenntnisse daraus sinnstiftend als Chance für alle mitzunehmen und uns gleichzeitig immer neu zu überlegen, was davon nützlich und was davon schädlich ist für den Einzelnen und unser Miteinander. Dies war einer der Leitgedanken unseres Vaters Remo Largo.

In diesem Sinne hoffen wir, mit dieser App mit der Zeit zu gehen und einem neuen Publikum seine nach wie vor aktuellen Gedanken zugänglich machen zu können. Und dadurch Remo Largos wertvolle Botschaft als Anwalt der Kinder und Bewahrer eines gelingenden Mit- und Füreinander weiter transportieren zu können.«

Preis: 4,99 Euro (DE/AT); 5 CHF (CH)  
Starttermin: Oktober 2022

## **Über Remo H. Largo und sein Buch »Babyjahre«**

Remo H. Largo, geboren 1943 in Winterthur, gestorben 2020 in Uetliburg, war bis zu seiner Emeritierung 2005 Professor für Kinderheilkunde. Fast drei Jahrzehnte lang leitete er die Abteilung für Wachstum und Entwicklung am Kinderspital in Zürich, wo er die bedeutendste Langzeitstudie über kindliche Entwicklung im deutschsprachigen Raum durchführte. Er war Vater dreier Töchter und Großvater von neun Enkeln. Seine Bücher »Babyjahre«, »Kinderjahre«, »Schülerjahre« und »Jugendjahre« (mit Monika Czernin) sind Klassiker, ebenso wie »Glückliche Scheidungskinder«. Allein »Babyjahre« verkaufte sich 1,3 Millionen Mal und wurde in insgesamt 11 Sprachen übersetzt, darunter Italienisch, Schwedisch, Türkisch und Chinesisch.

München, Oktober 2022

PRESSEKONTAKT:  
Christina.Herborg@piper.de